

Nummer: 2505
Zeichen: 6.383

gridX auf der The smarter E Europe in München

gridX erweitert Partner-Ökosystem und öffnet seine Technologie für alle Installateure

- gridX strukturiert sein Energiemanagementsystem (EMS) um und schafft so auch für Großhändler und Installateure die Möglichkeit, es einzusetzen.
- Mit zwei neuen „Ready for gridX“-Partnerschaften mit den Herstellern (OEMs) Sungrow und Huawei stärkt gridX sein Ökosystem und treibt die Kompatibilität seiner Technologie mit bekannten Marken voran.
- Durch die stetige Expansion und Stärkung des Ökosystems schafft gridX laufend neuen Mehrwert – auch für bereits bestehende Partner und Kunden.

München, 6. Mai 2025 – Zur The smarter E Europe 2025 in München, 7. bis 9. Mai, zeigt gridX auf, welcher unvergleichliche Wert in einem stetigen Ausbau des eigenen Partner-Ökosystems und starken Partnerschaften liegt. Europas führendes Smart-Energy-Unternehmen verkündet nicht nur zwei neue Partner seines im Vorjahr an gleicher Stelle erstmals vorgestellten Kollaborationsmodells „Ready for gridX“, sondern demonstriert auch einen neuen ergänzenden Weg, mit dem das Scale-up einen noch größeren Einfluss auf die Energiewende nehmen kann.

Huawei und Sungrow sind jetzt „Ready for gridX“

Noch immer wird die Energiebranche durch einen Wildwuchs an Protokollen belastet, der eine Kompatibilität und Interoperabilität verschiedener Hersteller und Energieanlagen erschwert oder sogar unmöglich macht. Hier setzt „Ready for gridX“ an: Durch eine enge beiderseitige Partnerschaft arbeiten die bedeutendsten OEMs und gridX daran, diese Hürden aufzulösen. So werden Produkte der Hersteller in das smarte Energiemanagementsystem XENON von gridX integriert. Um diesen Integrationsprozess zu vereinfachen, stellt gridX ein Toolkit bereit, damit sich die OEMs selbst in das gridX-System integrieren und eigenständig Veränderungen in ihrem Produktportfolio sowie Updates ihrer Firmware proaktiv vorbereiten können. Zuletzt konnte gridX die beiden Branchengrößen Huawei und Sungrow als „Ready for gridX“-Partner gewinnen, die sich damit zu den bereits bestehenden Partnern wie SolaX, GoodWe und Kostal gesellen. Dies ermöglicht es, die Spitzentechnologie der Unternehmen mit einem Plug-and-Play-Energiemanagement zu kombinieren und garantiert eine breite Kompatibilität und einen langfristig stabilen Betrieb. Solche „off-the-shelf“ Energielösungen kommen Energieversorgern, Installateuren und Endverbrauchern zugute, da sie ohne zusätzlichen Aufwand oder Komplexität

in den Haushalten installiert werden können, um Energiekosten und Emissionen zu senken.

Eine Lösung, von der Installateure profitieren

Die steigende Nachfrage nach Autarkie von Haushalten, der effizienten Nutzung dynamischer Tarife und der Einhaltung von Vorschriften wie § 14a des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) und § 9 des Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) macht ein effizientes Home-Energy-Management-System (HEMS) unverzichtbar. Ebenso fordern immer mehr Nutzer:innen eine gesteigerte Kompatibilität verschiedener Anlagen und Hersteller untereinander, was Installateursbetriebe häufig vor Herausforderungen stellt. gridX hat daher seine Lösung neu gedacht und eine weitere Ebene hinzugefügt: Statt wie bislang die gridX-Technologie nur gezielt Partnern wie PV-Scale-ups und Energieversorgern zur Verfügung zu stellen, ermöglicht gridX nun seinen Partnern, ihr HEMS-Paket – einschließlich Hardware-Portfolio, Energie Manager, Schulung und Kundenbetreuung – auch Großhändlern anzubieten. So erhalten potenziell alle Installateure direkt Zugang zu HEMS-Lösungen, die auf der Technologie von gridX basieren. Durch diese neuen Synergien ist gridX überzeugt, die Energiewende noch besser vorantreiben zu können und die große Nachfrage nach smartem Energiemanagement auf Haushaltsebene zu decken. XENON, die Energiemanagement-Lösung von gridX, vereinfacht künftig für Installateure die Chance, ein HEMS zu installieren und deren Kundschaft damit die Integration von PV-Anlagen, Batteriespeichern, Wärmepumpen und Elektrofahrzeug-Ladestationen zu ermöglichen – und dies alles mit einer Plug-and-Play-Installation des Systems.

Innovative Partnerschaften für eine erfolgreiche Integration

„Unsere HEMS-Lösung – die die Fähigkeiten von gridX mit denen führender OEMs und anderer Ökosystempartner vereint – macht den Installationsprozess für Fachleute und Endkunden schneller und unkomplizierter. Außerdem bietet sie ein zukunftssicheres Produkt, das auf die sich ständig verändernden regulatorischen Anforderungen und neue Trends reagiert“, erklärt Tim Steinmetz, Geschäftsführer und Chief Growth Officer von gridX. „Installateure können sich darauf verlassen, dass sie mit den HEMS unserer Partner eine Lösung haben, die allen Anforderungen der Energiewende stets gerecht wird und gleichzeitig für Endkund:innen maximale Einsparungen und Komfort bietet.“ gridX setzt dafür neben einer engen Zusammenarbeit mit führenden Herstellern auch auf die Kooperation mit Großhandelspartnern wie Densys pv5 oder VDH Solar, und anderen Ökosystempartnern wie Tarifanbieter oder Messstellenbetreiber, um eine reibungslose Integration von HEMS-Lösungen zu gewährleisten. Diese Partnerschaften ermöglichen es Installateuren, schnell und effizient maßgeschneiderte Energielösungen zu liefern, die den steigenden Anforderungen der Endkund:innen gerecht werden.

Zukunftsweisende Innovationen für die Energiewende

Auf der The smarter E Europe will gridX auch mit den Messegästen seine innovative Herangehensweise und die Energiezukunft teilen. Neben der allgemeinen Einführung von fortschrittlichen HEMS werden auch kommende Innovationen, darunter die Integration von Flexibilitätsvermarktungsdiensten und die Anpassung an zukünftige regulatorische Anforderungen, ein bestimmendes Thema der diesjährigen Messe sein. Und nicht nur am Stand des Unternehmens (Halle B, B5.473) lässt sich dazu mit den gridX-Expert:innen diskutieren. Der Head of Growth Services von gridX, Robert van der Meulen, wird an einer Forum-Session im Rahmen der EM Power teilnehmen (9. Mai, 13:45 Uhr, Halle B) und dabei HEMS und seine zentrale Rolle für Netzstabilität und das moderne Energiemanagement thematisieren. Außerdem wird gridX-Geschäftsführer und Chief Technology Officer, Tobias Mitter, auf der ees Europe Conference (6. Mai, 16:30 – 18:00 Uhr, ICM) teilnehmen und in einer Präsentation zur Wichtigkeit von HEMS für effiziente Speicherung von Energie sprechen.

((Foto: © gridX GmbH, Abdruck honorarfrei))



((Bildunterschrift))

gridX stärkt sein Ökosystem und treibt die Kompatibilität seiner Technologie mit bekannten Marken wie Huawei und Sungrow voran.

Weitere Informationen auf [gridX.ai/de](https://gridx.ai/de), [LinkedIn](#) und [Twitter](#).

Über gridX

gridX ist Europas führendes Smart-Energy-Unternehmen mit Sitz in Aachen und München. Mit seinem modularen EMS XENON bietet gridX herstellerübergreifend Optimierung und Management von dezentralen Energieressourcen. Mit XENON können Partner skalierbare Energiemanagement-Lösungen schneller und effizienter entwickeln als je zuvor – jederzeit flexibel anpassbar an sich wandelnde Marktanforderungen.

E-Mobility-Partner können so mehr und leistungsfähigere Ladepunkte an Standorten installieren, ohne dass ein teurer Netzausbau erforderlich ist. HEMS-Partner minimieren damit Kosten und Komplexität, indem sie ihren Endkund:innen ein ganzheitliches, zukunftsorientiertes und smartes Energiemanagementsystem anbieten.

Pressekontakt

gridX GmbH

Greta Mayr

Team Lead Marketing & PR

Tel. +49 173 3868175

E-Mail: g.mayr@gridx.de